Herr Bürgermeister Peter Hinze Geistmarkt 1 46446 Emmerich am Rhein

Anregung gemäß §24 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen und §4 der Hauptsatzung der Stadt Emmerich:

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Hinze, sehr geehrte Ratsmitglieder, Stadt Emmerich am Rhein
Der Bürgermeister

Eing.: 1 0, Mai 2023

Bgm.:
Dez.:

ERdirhein-Westfalen und §4.der

Hiermit rege ich an, das Aufstellen von Kommunikationstafeln an Spielplätzen zu überprüfen.

Wenn die Worte fehlen - dann Inklusive Kommunikationstafel

Begründung::

Inklusion ist auch in Emmerich ein wichtiges Thema und muss in allen Bereichen gelebt werden. Jedes Kind hat ein Recht auf Spielen und Kommunikation. Das kann aber nicht von jedem Kind ohne Unterstützung ausgelebt werden. Kinder, die aufgrund individueller Voraussetzungen den Anforderungen des Alltags nicht oder nur teilweise gewachsen und auf fremde Hilfe angewiesen sind, benötigen eine entsprechend gestaltete Umwelt. Gerade in Spielräumen ist es wichtig Voraussetzungen zu schaffen, um auf kindgerechte Weise eine Verbindung zwischen Menschen zu ermöglichen, die gesellschaftlich voneinander getrennt sind. Die Nutzung von Spielplätzen muss dabei weitgehend unabhängig von fremder Hilfe möglich sein. Die Kommunikationstafel mit Symbolen erleichtert die Kommunikation auf dem Spielplatz. Gemeinsam über die Tafel kommt man ins Gespräch übers Schaukeln, kann Konflikte beilegen oder ein Fangspiel initiieren. Damit werden Kinder, z.B. aus dem autistischen Spektrum, Kinder mit Sprachentwicklungsverzögerung, nonverbale Kinder und auch Kinder mit geringen Deutschkenntnissen in das Spielgeschehen eingebunden.

MFG

